



Mitteilung

Amt: Umweltamt
Vorl.Nr.: M/2012/0619
Datum: 02.01.2012

TOP: _____
Anlage Nr.: _____

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz	31.01.2012	öffentlich

Tagesordnung

Baumfällstatistik 2011

Mitteilungstext

Entsprechend dem Beschluss des Ausschusses für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz vom 09.07.03 berichtet die Verwaltung zusammenfassend über die Fällung von gem. Baumschutzsatzung geschützten, sowie städtischen Bäumen innerhalb des Jahres 2011.

1. Baumfällungen im Rahmen der Baumschutzsatzung im Jahr 2011:

Bäume innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereiches der Bebauungspläne mit einem Stammumfang von mehr als 100 cm in 1 m Höhe gemessen, unterliegen der Hennefer Baumschutzsatzung (Ausnahme: Obstbäume). Die Satzung verbietet grundsätzlich die Fällung der geschützten Bäume, lässt aber in begründeten Fällen Ausnahmen und Befreiungen zu.

Im Jahr 2011 wurden 77 Anträgen zur Fällung von insgesamt 177 geschützten Bäumen gestellt. Es waren 122 Nadelbäume und 55 Laubbäume betroffen.

Inhaltlich wurden die Fällanträge wie folgt begründet:
(Mehrfachnennungen bei Ausnahmen und Befreiungen sind möglich)

§3 Ziffer 1b.....	12
(anstehende Baumaßnahmen)	
§3 Ziffer 1c.....	45
(drohender/bereits eingetretener Schaden an angrenzenden Gebäuden)	
§3 Ziffer 1d	8
(schlechter Zustand der Bäume durch Krankheit, Sturmschäden etc...)	
§3 Ziffer 2a	20
(Sonstige o. einzeln erfasste Begründungen einschl. Härtefallregelung)	

Im Ergebnis wurden 69 Fällungen wie beantragt oder leicht modifiziert genehmigt,
8 Anträge wurden abgelehnt.

Zusätzlich wurden 5 Fällungen ungenehmigt durchgeführt.
Diese Verfahren sind noch nicht abgeschlossen. In der Regel wird hier ein Ersatz im Verhältnis 1:3 gefordert.

Die Genehmigungen wurden, soweit möglich, mit der Nebenbestimmung versehen, geeignete Ersatzpflanzungen durchzuführen. So wurden 162 Laubbäume als Ersatzpflanzung angeordnet. Außerdem wurden mehrere Hecken mit einer Gesamtlänge von ca. 100 m gesetzt. Ersatzgelder für ungenehmigte Fällungen oder nicht mögliche Ersatzpflanzungen wurden in Höhe von 4.300 € festgesetzt und realisiert.

2. Baumfällungen auf städtischen Grünanlagen im Jahr 2011:

Straße	Baum Nr.	St.	Bezeichnung	Begründung	Ersatz
				Gefahrenfällungen	
unterhalb FH Bröl		1	Baum	extremer Schräglage	kein Ersatz vorgesehen
Sportheim Allner		1	Linde	zu dichter Bestand die anderen Bäume können sich nun besser entwickeln	kein Ersatz vorgesehen
Pappelallee		18	Pappeln	Starke Schäden im Wurzel- und Kronenbereich	Ersatz vorgesehen
Frankfurter Straße vor Jagdhütte		1	Linde	Abgestorben	evtl. Ersatz nach Umbau Abbiegespur
Wippenhohner Straße		2	Linden	Abgestorben bzw. krank	Ersatz gepflanzt
Spielplatz Weldergoven		1	Kastanie	Abgestorben	Ersatz vorgesehen
Oberhalb des Wildparks		1	Eiche	auseinander gebrochen	kein Ersatz vorgesehen
FH Uckerath Kiga Uckerath				Fällung mehrerer Bäume die zu dicht am Kiga Gebäude standen	kein Ersatz vorgesehen
Ladestraße		1	Kastanie	Starke Schäden im Kronenbereich	Ersatz vorgesehen
FH Happerschoss		1	Eiche	Grabstein angehoben und beschädigt	kein Ersatz vorgesehen
FH Bröl		1	Esche	Abgestorben	kein Ersatz vorgesehen
FH Warth		1	Buche	Abgestorben	Ersatz vorgesehen
An den Ellmen		5	Kirschen	Starke Schäden im Wurzel- und Kronenbereich	Ersatz gepflanzt

Lauthausen		1	Esche	extremer Schräglage	kein Ersatz vorgesehen
Realschule		1	Zuckerahorn	Starke Schäden im Kronenbereich	kein Ersatz vorgesehen
Kurpark		1	Linde	Starke Schäden im Kronenbereich und Wurzelbereich	kein Ersatz vorgesehen
				die meisten Bäume unterlagen nicht der Baumschutzsatzung	

Hennef (Sieg), den 09.01.2012

Klaus Pipke
Bürgermeister